

EIN STARARCHITEKT DER ERSTEN LIGA: BJARKE INGELS

Vor 15 Jahren legte der dänische Architekt in Kopenhagen mit der Gründung von BIG den Grundstein zur Realisierung seines pragmatisch-utopischen Architekturkonzepts. Die Entwurfsphilosophie veranschaulichte der kreative Kopf im Comic „Yes is more“: Bei aller futuristischen Bauweise ist Architektur so zu gestalten, wie wir leben wollen. Sie soll soziale, ökonomische und Umwelt-Faktoren vereinen. In jedem Objekt soll die Grenze des Normalen so weit verschoben werden, dass die Architektur maximale Benutzerfreundlichkeit bietet. BIG kombiniert dabei vermeintliche Gegensätze, damit etwas Neues für den Menschen entsteht – ein Hybrid, der ungewöhnlich aussieht, weil er anders funktioniert.

Beispielhaft zeigt „The Mountain“, eine Wohnsiedlung in Kopenhagen, was Ingels unter pragmatischer Utopie versteht. Wohnung und Garage, Garten und grandioser Ausblick – all diese Gegensätze vereinte die Bjarke Ingels Group bei dichtester Bebauung, indem sie Einfamilienhäuser terrassenförmig zu einem Berg auf das Parkhaus stapelten. Auch „The Courtscraper“, eine Mischung aus Courtyard und Skyscraper in Manhattan, gewinnt der verdichteten Großstadt-Bebauung Wohnlichkeit ab, Privatsphäre mit viel Grün und zahlreichen Gemeinschaftsflächen. In asymmetrischer, dreieckiger Form nimmt es die Tradition umbauter Innenhöfe auf und fügt sich mit ausdrucksstarker Modernität zugleich perfekt in die New Yorker Skyline ein.

Seite 1/3

Artemide Deutschland GmbH & Co. KG

Ute Hesse

Leitung Marketing DACH

info@artemide.de

Tel.: +49 (0)2373 / 975-0

www.artemide.com

Dass Nachhaltigkeit keinesfalls Verzicht bedeutet, beweist Bjarke Ingels mit einem ganz außergewöhnlichen Projekt: Kopenhagens modernstes Müllheizkraftwerk überdachte er mit einer Kunst-Skipiste und verlieh dem Industriebau damit eine Struktur, die für jeden im wahrsten Sinne des Wortes täglich erfahrbar ist.

PR Deutschland:

Gabriele v. Molitor

GeSK Agentur für Public Relations

molitor@gesk.berlin

Tel.: +49 (0)30 / 217 50 460

Mobil: +49 (0)170 316 53 36

www.gesk.berlin



Bjarke Ingels Group (Foto: Dean Kaufman)



Alphabet of Light (Foto: Artemide)

Nicht nur in der Architektur beweisen die Kreativen der Bjarke Ingels Group Sinn für Hedonismus und ein Gefühl fürs Zusammenspiel aller Faktoren bis ins kleinste Detail. Auch die Leuchten für ARTEMIDE sind mehr als nur Lichtquellen. Bei ihrem Design berücksichtigte BIG die Wirkung des Lichts auf Menschen, Pflanzen und den jeweiligen Raum. Dabei zeichnen sich die Serien **Alphabet of Light**, **Gople**, **La Linea** und **Ripple** durch ganz unterschiedliche Charakteristika aus. **Alphabet of Light** tritt in den Dialog zwischen Mensch und Raum. In geometrischen Formen oder als Buchstaben ermöglichen einzelne Elemente raumgreifende leuchtende Statements. Auch die flexible Struktur des Lichtschlauchs **La Linea** animiert zu Lichtspielen und zur Auseinandersetzung mit ihrer Wirkung auf die Umgebung, sowohl im Innen- als auch Außenbereich. In **Gople**, handgefertigten Unikaten in der Tradition venezianischer Glasbläserkunst, verbirgt sich innovative Technik mit zusätzlichem Nutzen. Ihr patentiertes RWB-Lichtsystem (Rot-Weiß-Blau) unterstützt Wachstum und Blüte von Pflanzen. Das angenehm warme Licht wirkt sich sogar positiv auf die Stimmung aus und fördert somit das Wohlbefinden des Menschen. Auch die **Ripple**-Leuchte wirkt positiv auf die Atmosphäre des Raumes, indem sie Licht und Schallabsorption kombiniert und für gute Akustik sorgt.

Seite 2/3

Artemide Deutschland GmbH & Co. KG

Ute Hesse

Leitung Marketing DACH

info@artemide.de

Tel.: +49 (0)2373 / 975-0

www.artemide.com

PR Deutschland:

Gabriele v. Molitor

GeSK Agentur für Public Relations

molitor@gesk.berlin

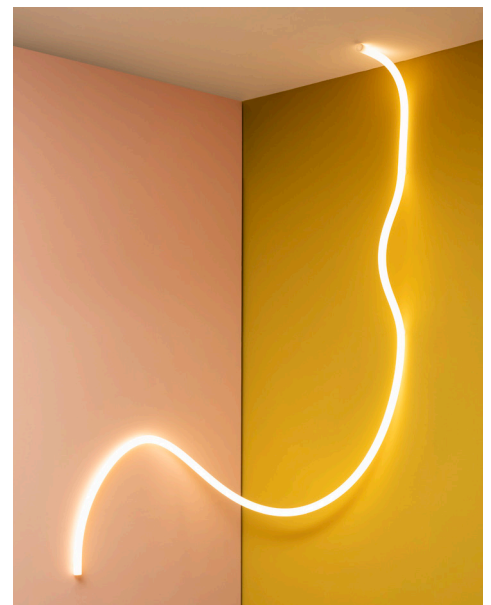
Tel.: +49 (0)30 / 217 50 460

Mobil: +49 (0)170 316 53 36

www.gesk.berlin



Gople RWB (Foto: Artemide)



La Linea (Foto: Artemide)



Ripple (Foto: Artemide)

Alle Komponenten bis ins kleinste Detail zu berücksichtigen, erscheint Bjarke Ingels als Voraussetzung, damit Architektur der Gestaltung des Alltags neue Möglichkeiten eröffnen kann. Dabei setzt der Ausnahmearchitekt auf möglichst viel Input, der seine eigene Dynamik entwickelt und somit die utopischste Idee zur Realität werden lässt.

Seite 3/3

Artemide Deutschland GmbH & Co. KG

Ute Hesse

Leitung Marketing DACH

info@artemide.de

Tel.: +49 (0)2373 / 975-0

www.artemide.com

PR Deutschland:

Gabriele v. Molitor

GeSK Agentur für Public Relations

molitor@gesk.berlin

Tel.: +49 (0)30 / 217 50 460

Mobil: +49 (0)170 316 53 36

www.gesk.berlin

ARTEMIDE

Die 1960 von Ernesto Gismondi gegründete Unternehmensgruppe Artemide hat ihren Hauptsitz im italienischen Pregnana Milanese. Sie vertreibt ihre Produkte in 100 Ländern weltweit und verfügt über fünf Produktionsstätten in Italien, Frankreich, Ungarn und Kanada, eine Glashütte und ein Forschungs- und Entwicklungszentrum, das von fortschrittlichsten Prototypen- und Testlabors unterstützt wird. Die Artemide Gruppe beschäftigt derzeit rund 750 Mitarbeiter, davon 60 in der Forschung und Entwicklung, und demonstriert damit, welchen Stellenwert Innovation für den Erfolg der Gruppe hat. Jede Leuchte von Artemide birgt die Energie eines Unternehmens, das an Forschung und Entwicklung glaubt und darin investiert, auf das Konzept „Made in Italy“ und eine innereuropäische Produktion setzt und einen internationalen Ruf für Exzellenz genießt.